



# LEADER-Region Schaumburger Land Jahresbericht 2017

erstellt im Auftrag der LAG Schaumburger Land  
durch die Sweco GmbH

**Impressum**

Auftraggeber: LAG Schaumburger Land,  
vertreten durch die Geschäftsstelle  
c/o Landkreis Schaumburg

Auftragnehmer: **Sweco GmbH**  
Karl-Wiechert-Allee 1 B  
30625 Hannover

Bearbeitung: Simone Ritter, Christian Wiegand

Bearbeitungszeitraum: Januar 2018

Titelfoto: Blick von Bergkirchen zu den Bückebergen und zum Wesergebirge  
(Foto: Wiegand)

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Umsetzungsstand der Entwicklungsstrategie</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Rahmenbedingungen</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>LEADER-Prozess und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>Projekte mit besonderer Bedeutung, weitere Projekte</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Arbeit der LAG, sonstige Besonderheiten</b>	<b>5</b>

**Tabellenverzeichnis**

<b>Tabelle 1: Von der LAG beschlossene Projekte in 2017</b>	<b>1</b>
<b>Tabelle 2: Aktivitäten der LEADER-Region Schaumburger Land</b>	<b>2</b>

# 1 Umsetzungsstand der Entwicklungsstrategie

Wichtigster Fingerzeig zum Umsetzungsstand des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) der LEADER-Region Schaumburger Land sind die beschlossenen LEADER-Projekte sowie der begleitende LEADER-Prozess. Der Umsetzungsstand entspricht demgemäß den Erwartungen. Insgesamt zeichnete sich die Region in 2017 durch eine sehr hohe Projektdichte aus, sie hat bewährte Formate fortgeführt bzw. etabliert und neue Aktivitäten entfaltet.

In 2017 hat die LAG insgesamt **20 Projekte** beschlossen, über die nachfolgende Tabelle Auskunft gibt:

**TABELLE 1: VON DER LAG BESCHLOSSENE PROJEKTE IN 2017**

Handlungsfeld	Projekte (Koop. = Kooperationsprojekt) in 2017 und in 2016
<b>A</b> „Demografische Entwicklung / Daseinsvorsorge“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Senioren-Musterwohnung (Koop.)</li> <li>• Koordinierungsstelle Ehrenamt Obernkirchen</li> <li>• Studie zur Weiterentwicklung der Sportstätten in der Gemeinde Nienstädt</li> <li>• Umgestaltung des Hesper Dorfteiches zum Park der Begegnung</li> <li>• Anschubfinanzierung für einen Regionalstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Schaumburg (Koop.)</li> <li>• Sanierung des Meinser Treffpunkts „Vereinsstübchen“ (Altes Feuerwehrhaus)</li> <li>• Familien- / Bildungsbüro Samtgemeinde Nenndorf</li> <li>• Freibäder-Konzept Rodenberg</li> </ul>
<b>B</b> „Klima- und Umweltschutz“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuwegung zum Bienenhaus Reinsdorf</li> <li>• Lasten-Pedelecs</li> <li>• Koordinierungsstelle Umwelt- und Klimaschutz Samtgemeinde Nenndorf</li> </ul>
<b>C</b> „Baukultur und aktive Innenentwicklung“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baukulturdienst Weser-Leine (Koop.)</li> <li>• Kooperationsprojekt Umbau statt Zuwachs (KUMZU) – Interkommunale Zusammenarbeit zur aktiven Innenentwicklung (Koop.)</li> <li>• Sanierung des Kirchturms in Meinsen</li> <li>• Statische Voruntersuchung Zechenhaus / „Kohlenkirche“ des Georgschachtes Stadthagen</li> <li>• Sanierung des Schafstalls im Stift Obernkirchen</li> </ul>
<b>D</b> „Kultur und Tourismus“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spurensuche, 2. Baustein (Koop.)</li> <li>• Relaunch des off. Destinationsauftrittes <a href="http://www.steinhuder-meer.de">www.steinhuder-meer.de</a> (Koop.)</li> <li>• Messeauftritt Grüne Woche ab 2019 (Koop.)</li> <li>• Masterplan zur Kommunalisierung der Landgrafentherme Bad Nenndorf</li> <li>• Musikschule Bückeburg</li> <li>• Sanierung der Auebrücke bei Heeßen</li> </ul>
<b>E</b> „Regionale Wirtschaftsentwicklung“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übergang Schule-Beruf (Koop.)</li> </ul>

Die nachfolgenden Aktivitäten wurden vom Regionalmanagement, der Geschäftsstelle und den Akteuren der LEADER-Region Schaumburger Land im Jahr 2017 durchgeführt.

**TABELLE 2: AKTIVITÄTEN DER LEADER-REGION SCHAUMBURGER LAND IN 2017  
(GS = GESCHÄFTSSTELLE, REM = REGIONALMANAGEMENT)**

Datum	Inhalt	Akteure
16.01.2017	Strategieworkshop Tourismuskonzept in Stadthagen	ReM
18.01.2017	Projektgruppe „Monumentendienst (später „Baukulturdienst Weser-Leine“) in Apelern-Soldorf	GS, ReM, ReMs der benachbarten Regionen und Projektakteure
31.01.2017	Arbeitskreis „Regionalmarketing“ in Stadthagen	GS, ReM, regionale Akteure, LWK
20.02.2017	Sitzung des LAG-Beirats in Stadthagen	LAG-Beirat, GS, ReM
15.03.2017	Fortbildung „Jugendbeteiligung“ in Hannover	ReM
27.03.2017	LAG-Sitzung in Bad Nenndorf	LAG, GS, ReM, Öffentlichkeit
24./25.04.2017	LEADER-Lenkungsausschuss in Norden	ML, ArLs, GS, ReM
Juni 2017	LEADER-Newsletter	GS, ReM
20.06.2017	ILE-/LEADER-Netzwerktreffen im ArL Leine-Weser in Hildesheim	ArL, GS, ReM
09.08.2017	Austausch von LAG-Mitgliedern im Rahmen der Veranstaltung „Die LAG trifft sich“ in Stadthagen	LAG, GS, ReM
24.08.2017	Naturpark-Forum des NP Weserbergland in Hess. Oldendorf	ReM
28.08.2017	Sitzung des LAG-Beirats in Stadthagen	LAG-Beirat, GS, ReM
12.09.2017	Auftaktveranstaltung „Regionale Ärzteversorgung“ in Gronau (Leine)	ReM
26.09.2017	Naturpark-Expertengespräch des Naturparks Weserbergland in Obernkirchen	ReM
27.09.2017	LAG-Sitzung in Stadthagen	LAG, GS, ReM, Öffentlichkeit
27.09.2017	LEADER-Forum in Stadthagen	ca. 100 Akteure der Region, GS, ReM, Öffentlichkeit
23.10.2017	Treffen der Geschäftsstellen und Regionalmanagements der LEADER- und ILE-Regionen der REK Weserbergland <i>plus</i> in Hameln	GS, ReM, Akteure der REK Weserbergland <i>plus</i>
02./03.11.2017	LEADER-Lenkungsausschuss in Uelzen	ML, ArL, GS, ReM
23.11.2017	Sitzung des LAG-Beirats in Stadthagen	LAG-Beirat, GS, ReM
Dez. 2017	LEADER-Newsletter	GS, ReM

Datum	Inhalt	Akteure
fortlaufend	Projektentwicklung und -beratung bei LEADER- und anderen Förderprojekten (z.B. ZILE)	GS / ReM
	Kontinuierliche Abstimmung mit ArL Leine-Weser zu Projekten, Prozess und Förderbedingungen	GS / ReM, ArL
	Monitoring, Evaluierung (u.a. durch TI, Selbstevaluierung)	GS, ReM, LAG, Akteure
	Fortlaufende Abstimmung zwischen Geschäftsstelle und Regionalmanagement in regelmäßigen Jours Fixes (bedarfsgerecht, i.d.R. alle vier bis acht Wochen)	GS, ReM, ca. halbjährlich mit ArL

## 2 Rahmenbedingungen

Auswirkungen auf die inhaltliche Arbeit der LAG hatten insbesondere folgende Änderungen bzw. allgemeinen Rahmenbedingungen:

- In ihrer 20. Sitzung am 27.03.2017 hat die LAG eine **Änderung des Finanzierungsplanes** beschlossen, die aufgrund des vom ML zugeteilten LAG-Kontingents notwendig geworden war. Der neu beschlossene Finanzierungsplan wurde nun anhand von EU-Haushaltsjahren (anstelle von Kalenderjahren) gegliedert. Die Gliederung nach EU-Code-Nummern und REK-Handlungsfeldern wie zuvor wurde beibehalten.
- **Herausforderungen** im zweiten Jahr der LEADER-Umsetzung lagen darin, die beschlossenen Projekte in eine zeitnahe Antragstellung und Bewilligung zu überführen, um die ersten zur Verfügung stehenden Mittelkontingente trotz eines verzögerten LEADER-Starts erst in 2016 fristgerecht abzurufen.
- In 2017 zeigte sich insgesamt, dass der LEADER-Prozess in der Region erkennbar an Fahrt aufgenommen wurde in der Region gut verankert ist. Deutlich wurde die **regionale Akzeptanz** durch die hohe Anzahl beschlossener Projekte, wodurch erhebliche Mittel per LAG-Beschluss gebunden wurden. Gründe lassen sich in den Aktivitäten der LEADER-Region und in ihrer erreichten Bekanntheit vermuten.
- Eine Budgetierung des zur Beschlussfassung anstehenden **LEADER-Budgets** je LAG-Sitzung hat die LAG in ihrer 21. Sitzung prinzipiell erwogen und im Grundsatz positiv beschlossen, um einen kontinuierlichen Mittelabfluss und eine hohe Projektqualität über die Zeit zu fördern. Die Beratung und mögliche Festlegung eines geeigneten Verfahrens sowie eine abschließende Entscheidung stehen für 2018 noch aus.

## 3 LEADER-Prozess und Öffentlichkeitsarbeit

Die LEADER-Region orientiert sich in ihrer Arbeit fortlaufend an den Prozessbestandteilen des REK respektabel des dort verankerten Aktionsplanes. Demzufolge zeichnet sich die Region auch im zweiten Jahr durch eine hohe Prozessdichte bei gleichzeitig hoher Transparenz und der Möglichkeit zur Mitwirkung aus. Besondere Maßnahmen der Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit waren:

- Im Jahr 2017 entwickelten Geschäftsstelle und Regionalmanagement ein neues Format, um die Arbeit der LAG zu unterstützen. Durch zahlreiche neue Mitwirkende und geänderte Rahmenbedin-

gungen in der aktuellen Förderperiode im Zuge von REK-Fortschreibung und externen Vorgaben sollte eine Plattform für informellen Austausch, Weiterbildung und Sensibilisierung neuer und „alter“ LAG-Mitwirkender etabliert werden. Das Interesse an „**Die LAG trifft sich**“ am 9. August 2017 in Stadthagen war groß, im Mittelpunkt des Workshops standen Fragen der Akteure sowie Anregungen und Hinweise für die LAG-Arbeit. Das Format soll fortgesetzt werden.

- Die **Internetseite** [www.leader-schaumburgerland.de](http://www.leader-schaumburgerland.de) informierte bereits in der vergangenen Förderperiode die Öffentlichkeit über die Arbeit der LAG, Veranstaltungen und Rahmenbedingungen zu LEADER. Die Seite wurde auch in 2017 ständig aktualisiert. Sie enthält u.a. das REK, alle LAG-Einladungen und -Protokolle sowie alle beschlossenen Projektskizzen.
- Der inzwischen bereits gut etablierte **LEADER-Newsletter** erschien wie im REK vorgesehen zweimal jährlich, jeweils mit Informationen zum LEADER-Prozess, praktischen Hinweisen zur Durchführung von LEADER-Projekten (inkl. Stichtagen), Vorstellung von Akteuren und von Fördermöglichkeiten. Alle Newsletter sind auch unter [www.leader-schaumburgerland.de](http://www.leader-schaumburgerland.de) abrufbar.
- Ein **LEADER-Forum** bot der breiten Öffentlichkeit die Chance, sich über den wieder angelaufenen LEADER-Prozess zu informieren. Neue Rahmenbedingungen und Fördertatbestände standen ebenso im Fokus wie ein Überblick über die ersten Projekte des Schaumburger Landes. Außerdem wurde die Möglichkeit zum Austausch und praktischer LEADER-Arbeit in einem interaktiven Workshop-Teil intensiv durch die etwa 100 Mitwirkenden genutzt.
- Unterstützt durch eine aktive **Pressearbeit** von Geschäftsstelle und Regionalmanagement berichtete die örtliche Presse aktuell von den Veranstaltungen und Projekten im Rahmen von LEADER, etwa zu LAG-Sitzungen, zum LEADER-Forum und zu den Projekten (z.B. „Senioren-Musterwohnung“, „Baukulturdienst Weser-Leine“ oder „Statische Voruntersuchung Zechenhaus / ‚Kohlenkirche‘ des Georgschachtes Stadthagen“).
- Eine weitere Maßnahme im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit war die Entwicklung von drei ansprechenden **Roll-up-Displays** zur Verwendung bei Veranstaltungen mit Informationen zu LEADER und zur Regionalen Entwicklungsstrategie.

## 4 Projekte mit besonderer Bedeutung, weitere Projekte

Von den in 2017 beschlossenen Projekten (siehe Kap. 1) waren und sind von herausragender Bedeutung für die **Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie**:

- „Musterwohnung für seniorengerechtes Wohnen“ (REK-Leitprojekt d. Landkreises Schaumburg)
- „Kooperationsprojekt Umbau statt Zuwachs (KUMZU) – Interkommunale Zusammenarbeit zur aktiven Innenentwicklung“
- „Baukulturdienst Weser-Leine“ (entspricht REK-Leitprojekt „Sanieren nach Plan“)

Zusätzlich zu den durch LEADER geförderten Projekten unterstütze das Regionalmanagement wie schon im Vorjahr die **Entwicklung weiterer Vorhaben**, die zur Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie beitragen und die für eine ZILE-Förderung in Frage kommen.

Ein besonderes Anliegen ist die **Kooperation** mit benachbarten Regionen. Von den in 2017 beschlossenen Projekten waren allein sieben Kooperationsprojekte. Darüber hinaus fanden zahlreiche Vernetzungsaktivitäten sowie auf unterschiedlichsten Ebenen ein regelmäßiger Austausch zwischen den Akt-

euren benachbarter Regionen statt (z.B. über Naturpark Weserbergland, REK Weserbergland *plus*, ArL-Austausch etc.).

## 5 Arbeit der LAG, sonstige Besonderheiten

Die Arbeit der LAG war geprägt von sehr hoher Beteiligung und engagierter Mitwirkung. Insbesondere die Einbindung neuer WiSo-Partner entsprechend der regionalen Handlungsfelder darf als gelungen gelten, brachten sich diese ebenso wie alle anderen Mitglieder kompetent und aktiv in die LAG ein (z.B. zu den Themen Demografische Entwicklung, Barrierefreiheit / Chancengleichheit, Klimaschutz). Neue Wege wie „Die LAG trifft sich“ leisteten hier ihren Beitrag.

Die LAG hat in 2017 außerdem zweimal regulär getagt (20. LAG-Sitzung am 27.03.2017 in Bad Nenndorf, 21. LAG-Sitzung am 27.09.2017 in Stadthagen).

- In 2017 verabschiedete die LAG vier ihrer langjährigen **Mitglieder**, die auf eigenen Wunsch die LAG verließen. An ihrer Stelle hieß sie drei neue Mitglieder willkommen.
- Im Vorfeld ihrer 20. Sitzung nutzte die LAG die Gelegenheit für das Format „**Die LAG vor Ort**“, um sich über den Stand der Projektumsetzung, diesmal in Bad Nenndorf, zu informieren, mit lokalen Akteuren ins Gespräch zu kommen und die regionale Vernetzung fortlaufend zu intensivieren.
- In ihrer 21. Sitzung bestätigte die LAG ihren **Vorsitzenden**, Herrn Landrat Jörg Farr, und ihren stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Samtgemeindebürgermeister Bernd Schönermann, jeweils für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern.
- Ebenfalls in ihrer 21. Sitzung bewertete die LAG im Rahmen einer **Selbstevaluierung** ihre Zusammenarbeit anhand eines Fragebogens. Dieser wurde auch im Rahmen des LEADER-Forums eingesetzt, um möglichst viele Akteure um ihre Meinung zu bitten. Die Ergebnisse zeigen durchweg hohe Zustimmungswerte, u.a. eine hohe Zufriedenheit mit dem LEADER-Prozess, dem Regionalmanagement und der Regionalen Entwicklungsstrategie. Die künftige Arbeit soll die Ergebnisse aufgreifen. Eine ausführliche Selbstevaluierung erfolgt in 2018 im Rahmen einer LEADER-Zwischenbilanz.

Im **Ausblick auf 2018** sollen außerdem erfolgreiche Formate aus 2017 fortgeführt und weitere Mobilisierungs- und Vernetzungsaktivitäten durchgeführt werden, z.B. zur Stärkung des Ehrenamtes, zur Kooperation mit benachbarten Regionen sowie zur LAG-Arbeit.